
NEWSLETTER

KOMMENTAR DES FONDSMANAGEMENTS

COMMENTARY OF THE PORTFOLIO MANAGER



ALPINE FUND

wir freuen uns, Ihnen den Alpine Fund Newsletter für März zukommen lassen zu dürfen.

We are pleased to send you the Alpine Fund newsletter for March.

Mit freundlichen Grüßen dankt für Ihr geschätztes Interesse

With kind regards we appreciate your interest.

Dr. Oliver Stolte
Senior Portfolio Manager,
Reuss Private Deutschland AG

STATUS QUO

Nach der ersten Korrektur an den globalen Aktienmärkten im Februar fielen die Erholungsbewegungen – insbesondere in Europa – sehr verhalten aus. Europäische Aktien notieren noch 9% unter Ihren 2018er Höchstständen – amerikanische Titel lediglich 3% hierunter. Hauptgründe hierfür sind der wieder schwächere USD als auch die angekündigten Importzölle in den USA. Wir haben jüngst wieder für ¼ der maximalen Aktienquote den Dax netto short aufgebaut.

Following the most recent global corrections in February, equity markets - especially in Europe - recovered only slightly. European equities are still trading 9% below their 2018 peaks – US equities only 3%. This is mainly due to the weaker USD as well as the announced import-tariffs in the US. We have recently increased the net short positions in Dax to ¼ of the maximum equity-backing ratio.

Anleihen der zweiten Qualität notierten einmal mehr seitwärts. Anleihen der 1. Qualität kamen nach US-Arbeitsmarktzahlen stärker unter Druck, da nun vier anstatt drei US-Zinserhöhungen erwartet werden. WTI-Rohöl notierte letztlich wieder um 60 US-\$/Barrel. Gold schwankte nur minimal in einer sehr engen Handelsspanne zwischen 1.310 und 1.330 US-\$/Unze.

Once again, the market for High-Yields tended sideways. Investment Grades came under pressure after the publication of US labor market figures, as now 4 instead of 3 interest-rate hikes are expected. WTI recently noted around 60 US\$/Barrel. Gold fluctuated in a very tight range between 1,310 and 1,330 US-\$/Ounce.

OUTLOOK

Nach den nur schwachen Erholungen im Anschluss an die Februar-Korrektur erwarten wir – insbesondere in Europa – kurzfristig schwächere Aktienkurse und können uns zeitig einen Dax um 11.200-11.400 Punkte vorstellen. Die US-Märkte dürften maximal lediglich auf ihre Februar-Tiefs zurückkommen, d.h. S&P500 bei 2.560 Punkten. Grund der unterschiedlichen Performances ist und bleibt das Währungsverhältnis EUR-USD. Wir gehen zunächst von einer weiteren USD-Schwäche bis 1,27-1,29 USD/EUR aus. Wie bereits seit Mitte des letzten Jahres publiziert, haben wir den Top-Building Prozess an den Aktienmärkten für das jetzige Zeitfenster erwartet, so dass unseres Erachtens unverändert bei einer anschließenden Erholung an den Aktienmärkten sicherlich nicht mehr die bisherigen Höchststände erreichen werden.

After the weak recoveries that followed the corrections in February, we expect further deterioration in the near-term - especially in Europe. We imagine Dax soon to reach levels of 11,200-11,400. US markets might at maximum drop back to February lows – viz. S&P500 to 2,560 points. The difference in performance is still due to the EUR-USD exchange rate. Initially, we expect another USD weakness to 1,27-1,29 USD/EU. As stated since mid-2017, we have anticipated the top-building process in global equities for the present time frame. Hence, our expectation that during a subsequent recovery, equity markets will not reach previous peaks, remains unchanged.

Anleihen der 2. Qualität werden schwächer tendieren, so dass kurze Laufzeiten entscheidend sein werden, um noch positive Renditen zu erzielen. Anleihen der 1. Qualität werden im Kurs weiter nachgeben, da – trotz fallender Aktienmärkte – auch weiterer Druck durch steigende Zinsen entstehen wird. WTI-Rohöl sehen wir in Zukunft weiterhin schwächer. Einhergehend mit einem schwächeren USD sollte sich Gold im nächsten Anlauf deutlich über 1.400 US-\$/Unze entwickeln.

High Yields will note weaker, making short maturities even more important in order to receive positive yields. Prices for Investment Grades will drop even further, as – despite falling stock markets – additional pressure will arise from increasing interest rates. In our opinion WTI will continue to note weaker in the future. Along with the weaker USD, Gold is expected to exceed 1,400 US-\$/Ounce significantly during the next upward-movement.

Der Alpine Fund ist entsprechend positioniert.

The Alpine Fund is positioned accordingly.

WEITERE INFORMATIONEN

Das aktuelle Factsheet finden sie hier:

Besuchen Sie unsere Website für mehr Informationen.

Here you can download the current fact sheet:

Please visit our Website for more information.

FACTSHEET

WEBSITE

IHR ANSPRECHPARTNER

Alpine Trust Management AG

Am Südpark 45

D - 50968 Köln-Marienburg

Tel: 0049 221 250 80 987

Fax: 0049 221 250 80 988

Mail: info@alpinetrust.de